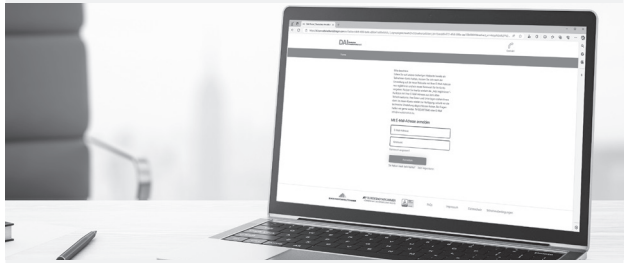
Online-Vortrag LIVE: Effektive Beratung und Vertretung in den Verfahren vor Vergabekammern und Vergabesenaten

Live-Übertragung:	3. November 2026, 13.00 – 18.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)
Zeitstunden:	5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO
Kostenbeitrag:	**ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern **305,– €** (USt.-befreit) regulär
Nr.:	32258122

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden
Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast

KI Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Vergaberecht

Online-Vortrag LIVE

Effektive Beratung und Vertretung in den Verfahren vor Vergabekammern und Vergabesenaten

3. November 2026
13.00 – 18.30 Uhr
Online

KI NEU! Mit KI-Bonus

Dr. Oliver Homann
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Referent

Dr. Oliver Homann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

Inhalt

Als Berater von Beteiligten im Vergabeverfahren ist es zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Interessen der Mandantschaft unerlässlich, genau zu wissen, in welcher Weise effektiver Rechtsschutz gegen die unlautere Bevorteilung anderer Beteiligter erlangt werden kann, welche Kontrollmöglichkeiten während des Verfahrens gegeben sind und wann Fehler gerügt werden müssen. Kommt es zu Vergaberechtsverstößen, ist im Falle des Verfahrens oberhalb der Schwellenwerte schnelles Handeln nötig, um sich den Rechtsschutz bezüglich eines möglichen Nachprüfungsverfahrens und eines Beschwerdeverfahrens vor den Vergabesenaten der Oberlandesgerichte zu erhalten. Der sehr erfahrene Referent gibt einen kompakten Überblick über die wesentlichen Fragestellungen mit vielen Praxistipps und -hinweisen. Teilnehmer erhalten so das notwendige Rüstzeug für die effektive Mandatsbearbeitung.

Eine instruktive Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm

A. Überblick über das aktuelle Vergaberecht

I. Grundsätze des Vergaberechts

II. Unterscheidung: Nationale Ausschreibung und europaweites Vergabeverfahren

III. Unterscheidung: Bauleistungen und Liefer-/Dienstleistungen

B. Rechtsschutz

I. Rechtsschutz unterhalb der Schwellenwerte

II. Rechtsschutz oberhalb der Schwellenwerte

1. Grundlagen und Statistik
2. Verfahren vor der Vergabekammer
   - a) Zulässigkeitsvoraussetzung
     - aa) Zuständige Vergabekammer
     - bb) Antragsbefugnis
     - cc) Rügeobliegenheit
   - b) Der Nachprüfungsantrag
   - c) Eröffnung des Nachprüfungsverfahrens durch die Vergabekammer
   - d) Direkte Folgen eines Nachprüfungsantrags
     - aa) Für den Antragsteller
     - bb) Für den öffentlichen Auftraggeber
     - cc) Für beigeladene Unternehmen
   - e) Akteneinsicht
   - f) Verhandlung vor der Vergabekammer
   - g) Entscheidung der Vergabekammer
   - h) Kosten des Verfahrens
3. Beschwerdeverfahren vor dem OLG
4. Vorlage an den BGH / Anrufung des EuGH
5. Optionen für die Parteien im laufenden Vergabeverfahren

Weitere Veranstaltungsempfehlungen:

Selbststudium (Text)

Vergaberechtsschutz vor dem EuGH

Nr. 324062
Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur., Friedrich-Schiller-Universität
Kostenbeitrag: ab 135,– €* (zzgl. gesetzl. USt.)
2,5 Zeitstunden – § 15 FAO

Aktuelle Rechtsfragen bei Bietergemeinschaften

Nr. 320035
Dr. Erik Marschner, Rechtsanwalt
Kostenbeitrag: ab 135,– €* (zzgl. gesetzl. USt.)
2,5 Zeitstunden – § 15 FAO

Eignungs- und Zuschlagskriterien im Vergaberecht

Nr. 320002
Dr. Alexander Kus, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Kostenbeitrag: ab 135,– €* (zzgl. gesetzl. USt.)
2,5 Zeitstunden – § 15 FAO

Die Vergabe von Konzessionen

Nr. 320010
Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur., Friedrich-Schiller-Universität
Kostenbeitrag: ab 135,– €* (zzgl. gesetzl. USt.)
2,5 Zeitstunden – § 15 FAO